

Erfolge bei der Youth Tour in DK

Von der diesjährigen Youth Tour, einem internationalen Etappenrennen in Roskilde / Dänemark kam eine kleine Abordnung des Kieler Radsport Verein mit nicht erwarteten Erfolgen zurück. Innerhalb von drei Tagen stand für die insgesamt 480 Aktiven ein umfangreiches Rennprogramm bestehend aus Prolog + vier Etappen auf der Tagesordnung. Unter den mehr als 100 Startern der Junioren waren Nationalfahrer aus Dänemark, Norwegen, der Tschechei, sowie Aktive aus Belgien und den Niederlanden vertreten.

Für ein erstes Highlight sorgte Fabian Haushahn auf der über 115,5 km führenden 1. Etappe. Nach einer Fahrzeit von 2:56 Std gewann er vor dem Dänen Stefan Olsen (Team Glud & Marstrand) den Massensprint des noch aus 80 Fahrern bestehenden Hauptfeldes. „ Es lief ideal , 200 Meter vor dem Ziel konnte ich an dritter Position liegend, nochmals zulegen und gewinnen. Ich konnte es im ersten Augenblick gar nicht fassen, „ so der überglückliche Fabian Haushahn. Damit beendete der Kieler RV Athlet seine persönliche Durststrecke. Das Pfeiffersche Drüsenfieber hatte ihm im letzten Jahr eine lange Rennpause verordnet. Glücklicherweise über den Tageserfolg war auch sein Teamkollege Fynn Brestel der als guter 17.ter die Ziellinie überquerte. Sein Kommentar : „



Fynn und Fabian in Dänemark erfolgreich

So wie „ Fabi „, im Finale reinhält, das ist unglaublich.“ Er selbst wurde der Protagonist der nächsten Etappen. Immer in den Spitzengruppen liegend, bzw. Spitzenzeiten beim Zeitfahren abliefernd, arbeitete sich der Kieler im Gesamtklassement ständig weiter nach vorn. Auf der 4. und letzten Etappe schaffte er dann sein persönliches Meisterstück. Im Spurt des auf 35 Fahrern geschrumpften Peleton sprintete er als Zehnter über die Ziellinie. Zudem gelang ihm mit Platz 15. im Gesamtklassement der Sprung ins Preisgeld. „Was Fynn hier in den drei Tagen nach 360 Kilometern und einer Gesamtzeit von 9:31 Std. an kämpferischer und konstanter Leistung gezeigt hat, ist absolute Spitze. Der wird auch nächstes Jahr bei den Männern seinen Weg machen, „so Coach Jens-Dieter Haushahn. Fabian Haushahn landete letztendlich auf Rang 49., nachdem leider die Defekthexe auf der 2. und 4. Etappe für Aufregung und Zeitverluste sorgte. Auch der Kieler Schülernachwuchs Kjell Lasse Radke (Mellemste Dreng / U 13) und Malte Haushahn (Aeldeste Dreng / U 15) kämpften in ihren jeweiligen Altersklassen um jede Position. Das Mammutprogramm von fünf Rennen und 90 bzw. 145 km beendeten sie auf den guten Rängen 22 (45 Starter) und 42 (74 Starter).

Jens-Dieter Haushahn

Mittwoch, 09. Mai 2007